



NahReise: Skitouren um La Grave

Rassige Skirouten im Freerider-Hotspot La Grave, einem der schönsten Dörfer Frankreichs

Die französischen Alpenpässe Col du Galibier und Col du Lautaret sowie die Alpe-d'Huez sind Schlüsseletappen der Tour de France. Sonst ist die Haute Dauphiné eher unbekannt. Wir erkunden diese wilde Gebirgslandschaft im Banne der Meije und starten täglich von La Grave auf ein neues Ski-Abenteuer. Das Dorf liegt malerisch auf einem Felsvorsprung und zählt zu den schönsten Frankreichs. Nicht zuletzt macht die klimaoptimierte gemeinschaftliche Anreise per Mietbus via Bern und Grenoble unsere Tourenwoche zu einer erlebnisreichen Höhenfieber-NahReise mit stimmiger Ökobilanz.

1. Tag Treffpunkt in Bern, gemeinsame Fahrt nach La Grave **2. Tag** Aus dem Skigebiet von Le Chazelet besteigen wir das Signal de la Grave (2446m) und die Cime du Rachas (2613m) **3. Tag** Rassige Skitour vom Col du Lautaret (1991m) zum Pic Ouest de Combeynot (3155m) **4. Tag** Von Les Boussardes zur einsamen Brèche du Vallon de la Route (2913m) **5. Tag** Packende Skihochtour aus dem Skigebiet Serre Chevalier zum Dome de Monetier (3404m). **6. Tag** Abschlusstour zum Col de Laurichard (2654m) und Heimreise um die Mittagszeit.

Daten & Preise

Nr	Datum	Preis	Unterkunft	Bergführer
906001	28.02.21 - 05.03.21	CHF 1'790.-	Auberge Edelweiss	Höhenfieber Bergführer

Leistungen: 4-6 Gäste pro Bergführer, 5 Nächte im Doppelzimmer mit DU/WC, 5x Halbpension, Tourentee, 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA.

Reiseprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag Unser Bergführer erwartet dich in Bern am Bahnhof. Mit unserem Mietbus fahren wir gemeinsam und klimaoptimiert via Grenoble nach La Grave. Die Fahrzeit beträgt rund 4.5 Stunden. In dem kleinen pittoresken Dorf am Fusse der fast 4000m hohen Meije beziehen wir unsere komfortable Unterkunft und besprechen bei einem gediegenen Abendessen die kommenden Tage.

2. Tag Zum Auftakt unserer Tourenwoche starten wir auf eine herrliche Panoramatour aus dem kleinen Skigebiet von Le Chazelet. Dank Liftunterstützung erreichen wir bald den Gipfel des Le Signal de la Grave (2446m). Nach einer ersten Abfahrt zurück zum Ausgangspunkt verkürzen uns die Lifte auf der gegenüberliegenden Seite erneut den Aufstieg zur formschönen Cime du Rachas (2613m). Der Blick auf die Eisriesen der Dauphiné erweist sich schlicht umwerfend und gibt einen ersten Eindruck für die folgenden Tage. Doch erstmal zelebrieren wir die lange Abfahrt zurück nach Le Chazelet.

Aufstieg 1050Hm, Abfahrt 1750Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

3. Tag Ein kurzer Transfer bringt uns zum Col du Lautaret (2057m). Mit dem Pic Ouest de Combeynot (3155m) steht heute ein echtes Highlight auf dem Programm. Die herrlich nordseitig ausgerichteten Hänge auf dem steilen Glacier de Combeynot sind jede Spitzkehre wert. Für die Abfahrt erwartet uns ein Skigelände, das wirklich jedes Freerideherz höher schlagen lässt.

Aufstieg 1150Hm, Abfahrt 1150Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

4. Tag Von Les Boussardes (1640m) steigen wir heute durch das einsame Vallon du Fontenil zur Breche du Vallon de la Route (2913m) auf. Zuerst durch leichten Lärchenwald, später gesäumt von eindrucklichen Moränen eines ehemaligen Gletschers führt unsere Spur hoch zu einem Einschnitt zwischen den Felstürmen der Jumelles. Die Abfahrt im Bereich unseres Aufstiegs verspricht erneuten Skigenuss erster Güte.

Aufstieg 1300Hm, Abfahrt 1300Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

5. Tag Eine Skihochtour ab Tal gefällig? In der Dauphiné ist das möglich. Nach einer kurzen Fahrt ins bekannte Skigebiet von Serre Chevalier geht es mit Liften hoch zum Col des Neyzets und weiter zum Dôme de Monétier (3404m). Über den Glacier de Séguret Foran steigen wir zum Gipfel hoch. Hier entscheiden wir uns je nach Verhältnissen für die Nordabfahrt über den Col des Bouillards zurück ins Tal von Serre Chevallier oder nehmen bei Firnschnee die Traumabfahrt durch die Combe du Riou hinunter nach Ailefroide (1507m).

Aufstieg ca. 1400Hm, Abfahrt ca. 2000Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

6. Tag Zum Abschluss fahren wir nochmals zum Col du Lautaret (2057m) und lassen unsere Skitourenwoche mit der Tour zum Col du Laurichat (2654m) ausklingen. Die ideal geneigten, nach Nordosten ausgerichteten Hänge versprechen ein letztes Mal Pulvergenuss, bevor wir uns um die Mittagszeit auf die Heimfahrt zurück in die Schweiz machen.

Aufstieg 600Hm, Abfahrt 600Hm, Gehzeit ohne Pausen 2 Std.

Unterkunft

Die gemütliche „Auberge Edelweiss“ in La Grave ist unsere gediegene Homebase für die Woche. Wir übernachten in komfortablen Doppelzimmern mit Dusche/WC. www.hotel-edelweiss.com.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 10.10 Uhr beim Kurzparking in Bern am Bahnhof. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Lage Kurzparking: Von der Bahn kommend im Untergeschoss zur Halle mit Anzeigetafel und SBB Treffpunkt. Benütze den Lift hinter dem SBB Info Point (bei der Mc Clean Toilette) bis «Vorfahrt».

Anreise/Bahn билет

Wir reisen gemeinsam mit einem dafür geeigneten Mietbus kostengünstig und klimaoptimiert an. Dies hat zudem den grossen Vorteil, dass wir vor Ort mobil sind und täglich die besten Touren in der Region erreichen können.

Zusatzkosten

Die Fahrkostenbeteiligung für die Fahrt nach La Grave und zurück, inklusive Benzin und Autobahngebühren, beträgt je nach Anzahl Teilnehmer 200-250 EUR.

Wusstest du schon, dass

in den wilden Bergen der Dauphiné-Alpen eine sehr seltene, endemische Tierart anzutreffen ist? Sichtungen des legendären „Dahu“ wurden bisher nur in den französischsprachigen Alpenregionen registriert. Der eng mit der Gämse verwandte, scheue Vierbeiner zeigt sich hervorragend an das Fortbewegen in steilen Gebirgshängen angepasst: Da seine Läufe asymmetrisch angeordnet, d.h. linksseitig kürzer als rechtsseitig sind, kann er beim Queren von bis 50 Grad geneigten Abhängen hohe Geschwindigkeiten erreichen, ohne die Balance zu verlieren. Eine Untergattung (frz. dahu dextrogyre) hat dagegen durch evolutionäre Anpassung rechtsseitig längere Beine entwickelt. Eine Mischung der Arten scheint in freier Wildbahn kaum vorzukommen, da beim Begattungsakt naturgegeben technische Schwierigkeiten auftreten. Eine überlieferte Fangmethode besteht darin, das schreckhafte Alpentier mit einem Knall aus dem Gewehr zu irritieren, worauf es im vollen Lauf talwärts kugelt und mit einem Sack aufgefangen werden kann. Bedeutende Forschungsergebnisse zum „Dahu“ lieferte der süddeutsche Prof. Dr. Wolfgang Woll-Pertinger, der das Lebewesen erstmals in historischen Radierungen aus dem 18. Jhdt. festhielt. Als Hommage an den sagenhaften Alpenbewohner verkaufen die heimischen Tourismusorte beliebte Souvenirs wie Schokopralinen namens „Les Crottes de Dahu“ und weitere Devotionalien in Form von Kinderbüchern, Postkarten und Poster.

Kontakt

Bitte wende dich für Fragen direkt ans Höhenfieber-Büro, Tel. 032 361 18 18 oder Mail info@hoehenfieber.ch. Die Handynummer des Bergführers ist nur für den Notfall gedacht, wenn du z.B. den Zug verpasst hast.

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich www.hoehenfieber.ch/member unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Nach der Tour

Nach der Tour senden wir dir per Mail Informationen und Direktlinks zum Foto-Upload/Download und zum Feedbackformular.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Skitouren- oder Skihose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang

Diverses

- Identitätskarte/Personalausweis
- Bargeld in Euro
- Rucksack mit Hüftgurt (20-30l)
- Separates Gepäckstück (für Hotelaufenthalt)
- Sonnenbrille und Skibrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Taschenmesser
- Heftpflaster und Compeed
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher

Technische Ausrüstung

- Skihelm : wir empfehlen einen Helm
- Steigeisen mit Antistoll
- Pickel
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm
- Tourenskis, Felle, Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)

Landkarten und Literatur (freiwillig)

- IGN Karte 1:25'000 Les deux Alpes 3336ET
- IGN Karte 1:25'000 Meije.Pelvoux 3436ET
- Bergliteratur online: www.pizbube.ch

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen und für die entsprechende Anzahl Tage mitgenommen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Trockenfleisch, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit ihr Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Covid 19 - Besondere Massnahmen

- 100ml Desinfektionsmittel
- Schutzmasken (2 Stück pro Tag)

Übernachtung im Hotel

- Einfache Bekleidung für den Hotelaufenthalt
- Duschtuch ist vorhanden
- Bequeme Schuhe für den Hotelaufenthalt
- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel

Packtipps

- Light macht Freude! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Damit Sie es richtig geniessen können.

Mietmaterial

- Sonde 4-5 Tage, CHF 10.00
- Klettergurt 6-7 Tage, CHF 25.00 (mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm)
- LVS 4-5 Tage, CHF 30.00
- Pickel 6-7 Tage, CHF 25.00
- Schaufel 4-5 Tage, CHF 10.00
- Steigeisen 6-7 Tage, CHF 40.00

NahReisen

NahReisen - fern vom Alltag

Wusstest du, dass das Fliegen weltweit für knapp fünf Prozent des menschengemachten Klimawandels verantwortlich ist – in der Schweiz sind es sogar über 18 Prozent? Doch was kann man tun, wenn einen das Fernweh packt? Sich vor allem fragen, was genau die Sehnsucht weckt. Muss ich in die Ferne reisen oder gibt es Alternativen in Auto-, Bus- oder Bahnreichweite? Distanz vom Alltag schaffen durch ein Erlebnis – nicht durch Flugmeilen. Höhenfieber hat sich umgeschaut und Erstaunliches entdeckt – in unseren Nachbarländern und den Pyrenäen.

Für Euch veranstalten wir Heimspiele der besonderen Art – rund um die schönsten Schneeziele des Alpenbogens und den Pyrenäen. Denn zwischen Wien und Nizza reihen sich versteckte Skitourenperlen zu einer Kette spannender Alpinabenteuer. Persönlich von Höhenfieber geprüft und für lohnend befunden. Jedes dieser ausgewählten Alpentäler besitzt seinen eigenen Charakter. Vor unserer Haustür finden wir wahre Winterschätze, die wir nur heben müssen. Und zwar nachhaltig. Ohne Flugkilometer. In der Schweiz, Österreich, Frankreich, Italien – und in den Pyrenäen.

Das verbindet unsere handverlesenen NahReisen:

- Kurze Distanzen, langer Genuss. Ohne grossen Anlauf direkt ins Bergvergnügen.
- Kleine Gruppen, grosses Erlebnis. Begegnungen zum Mitnehmen.
- Lokale Vielfalt. Mit viel Insiderwissen vom Höhenfieber-Bergführer.
- Nachhaltigkeit mit gutem Gewissen und vernünftiger Ökobilanz – mit gemeinsamer Anreise ohne Flugzeug, dafür gern mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Kleinbus. Das schont das Klima und wir sind flexibel.
- Ein Prozent von unserem Umsatz geht an die Schweizer Non-Profit-Organisation „Protect our Winters“ (POW). Sie macht sich zum Ziel, das Bewusstsein für den Klimaschutz zu stärken. Zu den POW Botschaftern gehören Bergführer und bekannte Athleten, die sich allesamt für einen geringen CO₂-Fussabdruck einsetzen. Hilf mit, das neue NahReisen-Konzept konsequent umzusetzen! Ganz nach dem Motto: NahReisen - fern vom Alltag!

Impressionen



Weitere Impressionen findest du auf unserer Homepage unter <https://www.hoehenfieber.ch/kurs906>

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: info@hoehenfieber.ch

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

Büro-Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00–12:00 Uhr, 13:30–17:00 Uhr



Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 27.10.2020 08:08:33